

Gesellschaft unter Druck - Auswirkungen von Extremismus für Unternehmen

Wirtschaftsschutztag NRW
am 12. November 2025
als Präsenzveranstaltung

www.im.nrw/wirtschaftsschutz
wirtschaftsschutz@im1.nrw.de

Das Ministerium des Innern des Landes Nordrhein-Westfalen lädt ein zu einer Präsenztagung

Gesellschaft unter Druck – Auswirkungen von Extremismus für Unternehmen

am **12. November 2025 von 10.00 Uhr bis 16.00 Uhr**
in der **Rotunde des Ministeriums des Innern NRW, Friedrichstraße 62-80, 40217 Düsseldorf**

Der nordrhein-westfälische Verfassungsschutz informiert Sie über die aktuelle Bedrohungslage und Entwicklungen im Islamismus, Rechtsextremismus sowie Linksextremismus. Welche potentiellen Bedrohungen bestehen für Unternehmen durch Sabotage und Desinformation? Wie erkenne ich Radikalisierung eigener Beschäftigter? In Vorträgen und Panel-Diskussionen beleuchten wir gemeinsam mit Unternehmensvertretern und Experten, wie Sie sich und Ihr Unternehmen vor diesen Gefahren schützen können.

Programm

09.00 Uhr	Einlass und Registrierung	13.30 Uhr	Panel I Gefahren für Unternehmen durch Extremismus Jürgen Kayser Leiter NRW-Verfassungsschutz Dr. Armin Braun Leiter Unternehmenssicherheit der Amprion GmbH Andreas Ritsch Country General Counsel der SECURITAS Services GmbH
10.00 Uhr	Begrüßung Herbert Reul Minister des Innern des Landes Nordrhein-Westfalen		
10.10 Uhr	Extremistische Gefahren im unternehmerischen Kontext. Eine Innen- und Außenperspektive Martin Wentorf Gruppenleiter Extremismus und Terrorismus NRW-Verfassungsschutz	14.20 Uhr	Panel II Von Pre-Employment bis Offboarding - Schutzmaßnahmen für Unternehmen Dr. Tobias Brors, LL.M. Fachanwalt für Arbeitsrecht bei Pusch Wahlig Workplace Law Karin Giangrande Managing Director der SIGNUM Consulting GmbH/ Marke DISA Desiree Wendenburg Wirtschaftsschutz im NRW-Verfassungsschutz
10.40 Uhr	Merkmale des Islamismus Dr. Christina Weber Referat Islamismus und islamistischer Terrorismus		
11.10 Uhr	Kaffeepause		
11.30 Uhr	Merkmale des Rechtsextremismus Dr. Thomas Pfeiffer Referat Prävention Aussteigerprogramme	15.20 Uhr	Fazit und Ausblick
12.00 Uhr	Merkmale des Linksextremismus Gordon Schott Referat Linksextremismus und -terrorismus	15.30 Uhr	Networking
12.30 Uhr	Mittagspause	16.00 Uhr	Ende der Veranstaltung
			Moderation: Uwe Schulz Journalist

Anmeldung

Richten Sie Ihren Teilnahmewunsch bitte per E-Mail bis zum **10. November 2025** an

veranstaltungen.verfassungsschutz@im1.nrw.de

Bitte teilen Sie uns zu jeder Person, die Sie anmelden möchten, folgende Daten mit:

- Vorname, Name
- Organisation, Institution oder Behörde
- Straße, Postleitzahl, Ort
- E-Mail-Adresse

Die Teilnehmerzahl vor Ort ist begrenzt.

Eine Teilnahmebestätigung per E-Mail erhalten Sie innerhalb von 1-2 Werktagen.

Anreise

Das Dienstgebäude des Ministeriums des Innern Nordrhein-Westfalen befindet sich im Stadtteil Friedrichstadt und ist mit öffentlichen Verkehrsmitteln gut zu erreichen (U-Bahn und Bus-Haltestellen: Kirchplatz).

Hinweis für die Anreise mit dem PKW:

Am Veranstaltungsort stehen leider keine kostenfreien Besucherparkplätze zur Verfügung. Nutzen Sie bitte die öffentlichen Parkhäuser bzw. Stellplätze der Stadt Düsseldorf im Quartier Friedrichstadt (z. B. Friedrichstraße, Talstraße, Luisenstraße, Düsseldorfer Arcaden).

Informationen zur Anreise finden Sie auf der Webseite **www.im.nrw/service/so-finden-sie-zu-uns**.

Fragen

Bei Fragen zur Veranstaltung wenden Sie sich bitte im Ministerium an die

Abteilung Verfassungsschutz, Referat Öffentlichkeitsarbeit

Telefon **0211 871 - 2821**

E-Mail **veranstaltungen.verfassungsschutz@im1.nrw.de**

Kontakt zum Wirtschaftsschutz

Bei Interesse an den kostenlosen Sensibilisierungsangeboten des Verfassungsschutzes oder beim Verdacht auf Spionage- oder Sabotageaktivitäten können Unternehmen per E-Mail an

wirtschaftsschutz@im1.nrw.de

oder telefonisch unter

0211 871-2821

Kontakt zum Wirtschaftsschutz aufnehmen.

Der NRW-Verfassungsschutz sichert ein Maximum an Vertraulichkeit zu. Mehr Informationen unter

www.im.nrw/wirtschaftsschutz

